

Flugkurs S- 136 Grenchen

Datum: 05.09. - 18.09.2021

Unser SPHAIR Kurs S-136-21 begann am Sonntagnachmittag, dem 5.9.2021. Ausgerüstet mit allen Unterlagen von SPHAIR und einheitlicher Uniform, trafen wir uns vor der Rezeption des Flugplatz Grenchen. Mit einer Altersspanne von 18 bis 23 Jahren und unterschiedlichsten Ausbildungs-Hintergründen hatten wir eine sehr durchmischte Gruppe. Trotz unterschiedlichen Interessen, war in unserer Gruppe der Zusammenhalt und Teamgeist enorm gross. Humor war dabei die treibende Kraft, welche uns zusammenschweisste.

Zu unserem Erstaunen, hielten wir bereits am ersten Tag das Steuerhorn in der Hand und führten die verschiedenen Manöver unter Anleitung der Kursleiter selber durch. Nach dem ersten Flug war klar, dass neben dem Steuern vor allem viel Konzentration für Checks und Procedures benötigt wird. Diese müssen auch unter hohem Stress fehlerfrei und zügig abgerufen werden. Lernen und Vorbereiten bis spät in den Abend lag an der Tagesordnung. Jeden Tag wurde man mit neuer Theorie gefordert, welche verinnerlicht werden musste, um sie beim nächsten Flug abrufen zu können.

Um das Flugzeug besser kennen zu lernen, sassen wir auch jeweils am Abend noch bis zur Dunkelheit im Flieger, übten Checklisten und führten verschiedene Procedures trocken durch. Das Gelernte konnte dann gleich am folgenden Tag ausgeführt werden. Nachdem wir am Freitag den fünften Flug absolvierten, war es Zeit für ein Zwischenfeedback. Zudem wechselten wir jeweils den Fluglehrer, um die nächsten fünf Flüge in Angriff zu nehmen.

Nach fünf anstrengenden aber lehrreichen Wochentage und sechs einzelnen Flügen packten wir unsere sieben Sachen und fuhren ins Wochenende. Gut erholt und wieder vorbereitet für den Flug sieben trafen wir wieder alle vor 22:00 Uhr in Grenchen ein und freuten uns auf die darauffolgende Woche.

Am Montagmorgen starteten wir wieder früh, bereiteten vor und hebten wenige Augenblicke später wieder ab. Daraufhin folgte die Theorie zum Highlight des Kurses. Denn am Dienstag stand der Navigationsflug nach Meiringen auf dem Plan. Bei bestem Wetter konnten wir Flug neun und zehn absolvieren und staunten wie schön die Schweiz von Oben aussehen kann. Es war wahrlich ein traumhafter Flug!

Etwas müde, aber begeistert ging es am Mittwoch weiter mit Flug acht, welchen wir aufgrund des anstehenden schlechten Wetters auf den Mittwoch verschoben haben. Gleichzeitig konnten wir uns auf unser Briefing und Flug elf mit dem Militärpiloten (P&S FI) vorbereiten, welche am Donnerstag stattfanden.

Nach einem anstrengenden letzten Flugtag genossen wir noch einen letzten gemeinsamen Abend im Flughafenrestaurant in Grenchen. Mit den Qualifikationsgesprächen am Freitag endete dann unser Abenteuer bei SPHAIR und wir gingen alle erschöpft, aber mit einem vollen Rucksack an Erfahrungen und voller Begeisterung fürs Fliegen nach Hause.



Andreas Dysli (FI)
Urs Kühne (P&S FI)

Elena Morbach
Levin Tran

Nils Häller
Thierry Nydegger

Steuri Patrick
Samuel Thompson

Lorenz Spirgi (FI)

LSZG 09/2021